

Selbständiger Antrag von Abgeordneten (§ 21 GeoLT)

eingbracht am 02.10.2015, 09:44:04

Landtagsabgeordnete(r): LTAbg. Hannes Amesbauer, BA (FPÖ), LTAbg. Christian Cramer (FPÖ), LTAbg. Dipl.-Ing. Gerald Deutschmann (FPÖ), LTAbg. Erich Hafner (FPÖ), LTAbg. Herbert Kober (FPÖ), LTAbg. Anton Kogler (FPÖ), LTAbg. Helga Kügerl (FPÖ), LTAbg. Mario Kunasek (FPÖ), Dritter Landtagspräsident Dr. Gerhard Kurzmann (FPÖ), LTAbg. Liane Moitzi (FPÖ), LTAbg. Albert Royer (FPÖ), LTAbg. Andrea Michaela Schartel (FPÖ), LTAbg. Dipl.-Ing. Hedwig Staller (FPÖ), LTAbg. Marco Triller, BA (FPÖ)

Fraktion(en): FPÖ

Zuständiger Ausschuss: Infrastruktur

Regierungsmitglied(er): Landeshauptmann-Stv. Mag. Michael Schickhofer, Landesrat Mag. Jörg Leichtfried

Betreff:

Umsetzung der S-Bahn S8 Obersteirischen Zentralraum

Die S-Bahn Steiermark ist ein Nahverkehrsprojekt, das seit 2007 den Großraum Graz mit dem Rest der Steiermark verbindet. Seit 1998 wird daran gearbeitet, ursprünglich war die Fertigstellung des Gesamtprojektes bis 2016 geplant. Durch die Attraktivierung des steirischen Schienennahverkehrs konnten die Fahrgastzahlen deutlich gesteigert werden. Der Gesamtausbau des steirischen S-Bahn-Netzes gliedert sich in drei Phasen.

Mit der Phase 1 wurden im Jahr 2007 folgende Linien umgesetzt:

- S1: Südbahn von Graz über Peggau und Frohnleiten nach Bruck an der Mur
- S5: Südbahn von Graz nach Spielfeld-Straß
- S7: Köflacherbahn von Graz über Lieboch nach Köflach
- S11: Lokalbahn Peggau – Übelbach von Peggau über Deutschfeistritz nach Übelbach
- S51: Radkersburger Bahn von Spielfeld-Straß nach Radkersburg
- S61: Wieserbahn von Graz über Lieboch nach Wies-Eibiswald

Phase 2 konnte 2010 finalisiert werden, folgende Linien wurden in diesem Jahr in Betrieb genommen:

- S3, Steirische Ostbahn von Graz über Gleisdorf und Feldbach nach Fehring
- S6, Koralmbahn und Wieserbahn von Graz über Werndorf nach Wies-Eibiswald
- S31, Landesbahn Gleisdorf-Weiz von Gleisdorf nach Weiz

Phase 3 beinhaltet unter anderem die Realisierung der S8. Diese sieht die Verbindung der Städte Leoben, Bruck an der Mur und Kapfenberg samt einer Verlängerung ins Mürztal bis Mitterdorf-Veitsch bzw. nach Westen bis St. Michael vor. Bereits im März dieses Jahres wurde vom vormaligen Verkehrslandesrat Dr. Gerhard Kurzmann und der ÖBB ein Konzept für diese Linie präsentiert. Dabei wurde die Umsetzung des S-Bahn-Netzes für die Obersteiermark in zwei Stufen aufgeteilt:

S8 Stufe 1:

Diese Stufe sieht die Umsetzung der S-Bahn für die Stadtregion Leoben – Bruck/Mur – Kapfenberg vor und wäre relativ einfach realisierbar, da hier keine Baumaßnahmen erforderlich sind. Die Strecke führt von Leoben über Niklasdorf, Bruck/Mur nach Kapfenberg, würde im Halbstundentakt von 08.00 bis 20.00 Uhr bedient werden und hätte einen Nutzen von zusätzlich 550 Fahrgästen pro Tag (Plus zwölf Prozent). Die Kosten hierfür würden sich auf zirka 1,2 Millionen Euro pro Jahr belaufen.

S8 Stufe 2:

Hierbei würde die Verlängerung der bestehenden S8 ins Mürztal bis Mitterdorf-Veitsch bzw. nach Westen bis St. Michael erfolgen. Die zusätzlichen Kosten dieser Streckenführung würden sich auf 1,9 Millionen Euro pro Jahr belaufen.

Die Realisierung dieses für die Obersteiermark enorm wichtigen Projektes ist aufgrund des geringen Verkehrsbudgets nur mittels einer Sonderfinanzierung zu bewerkstelligen.

Es wird daher der

Antrag

gestellt:

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der für Verkehr zuständige Landesrat Mag. Jörg Leichtfried wird aufgefordert, ehestmöglich die Umsetzung der ersten Phase der S-Bahn-Linie S8 (Leoben – Bruck/Mur – Kapfenberg) in Auftrag zu geben sowie die notwendigen Schritte für eine zeitnahe Umsetzung der Weiterführung der S-Bahn-Linie S8 ins Mürztal bis Mitterdorf-Veitsch bzw. nach Westen bis St. Michael einzuleiten.
2. Der für Finanzen zuständige Landesrat, Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer, wird aufgefordert, die für die Umsetzung der ersten Phase der S-Bahn-Linie S8 (Leoben – Bruck/Mur – Kapfenberg) notwendigen Budgetmittel dem Verkehrsressort zur Verfügung zu stellen.

Unterschrift(en):

LTAbg. Hannes Amesbauer, BA (FPÖ), LTAbg. Christian Cramer (FPÖ), LTAbg. Dipl.-Ing. Gerald Deutschmann (FPÖ), LTAbg. Erich Hafner (FPÖ), LTAbg. Herbert Kober (FPÖ), LTAbg. Anton Kogler (FPÖ), LTAbg. Helga Kügerl (FPÖ), LTAbg. Mario Kunasek (FPÖ), Dritter Landtagspräsident Dr. Gerhard Kurzmann (FPÖ), LTAbg. Liane Moitzi (FPÖ), LTAbg. Albert Royer (FPÖ), LTAbg. Andrea Michaela Schartel (FPÖ), LTAbg. Dipl.-Ing. Hedwig Staller (FPÖ), LTAbg. Marco Triller, BA (FPÖ)